

# 13440 Orchesterstuhl

FÜR DEN PROFESSIONELLEN EINSATZ

- Vielfältig nutzbar und sehr solide
- Das 4-Fuß-Gestell besteht aus äußerst robustem 20 x 2 mm Stahlrohr und ist überzogen von einer schwarzen Pulverbeschichtung.
- Verstellbar in Höhe und Neigung
- Die Verstellung des Qualität-Gasdruckliftes erfolgt pneumatisch und stufenlos per Auslösehebel
- Mit Belüftungslöchern und atmungsaktivem Schaumstoff
- Sitzfläche und Rückenlehne aus schwer entflammablem Material
- Die 4 Stuhlbeine verfügen über geräuscharme und bewegliche, sich dem Untergrund anpassende Kunststoffgleiter
- Stapelbar, d.h. platzsparende Aufbewahrung (bis zu 5 Stühle)
- Inklusive Stapelstegen

Vielen Dank, dass Sie sich für dieses Produkt entschieden haben. Bitte lesen und beachten Sie sorgfältig diese Anleitung. Sie informiert Sie über alle wichtigen Schritte bei Aufbau und Handhabung. Wir empfehlen, sie auch für den späteren Gebrauch aufzubewahren.

## SICHERHEITSHINWEISE

- Vor und nach Benutzung des Orchesterstuhls bitte Sichtprüfung vornehmen und auf Vollständigkeit, Gängigkeit und mögliche Schäden überprüfen.
- Ein beschädigter Stuhl darf zunächst nicht weiter eingesetzt werden bzw. erst nach qualifizierter Prüfung und Wiederinstandsetzung.
- Es dürfen maximal 5 Orchesterstühle gestapelt werden, gemäß den Vorgaben für sicheres Stapeln (siehe Punkte 18 - 22). Darüberhinausgehendes Stapeln führt zu Instabilität und Überlastung und stellt möglicherweise eine Gefährdung dar.
- Nur auf geeigneten Untergründen verwenden, d.h. auf Ebenheit und ausreichende Tragfähigkeit achten
- Pflégliche und sorgsame Behandlung erhält die Funktionsfähigkeit, Langlebigkeit und dient nicht zuletzt der Sicherheit von Stuhl und Nutzer/in.

## BEDIENUNGSANLEITUNG

### BESTANDTEILE

Der Karton enthält den bereits vormontierten

**A. ORCHESTERSTUHL** sowie die

**B. RÜCKENLEHNE**

Zunächst bitte Sichtprüfung vornehmen, ob beide Teile vollständig und in Ordnung sind. Beispiele sind u.a.:

- A.1** Polster Sitzfläche: Unversehrtheit, Festsitz ...
- A.2** Sitzmechanik: Zustand, Schrauben vollständig ...
- A.3** Fußgestell: wackelfreier Stand, Pulverüberzug ...
- A.4** Bedienehebel: Zustand, Beweglichkeit ...
- A.5** Kunststoffgleiter: Vorhandensein, Beweglichkeit ...
- B.1** Polster Rückenl.: Unversehrtheit Beweglichkeit ...
- B.2** Verschraubung: Vollständigkeit, Festsitz ...
- B.3** Halterohr: Zustand, Pulverüberzug ...
- B.4** Auszugsicherung: Sitz, Beweglichkeit ...

### MONTAGE der RÜCKENLEHNE

- 1 Klemmschraube der Rückenlehnenaufnahme etwas lösen
- 2 Halterohr an der Rückenlehnenaufnahme ansetzen ...
- 3 ... gleichzeitig den Knopf der Auszugsicherung drücken ...
- 4 ... und Halterohr durch die Öffnung der Aufnahme schieben bis der Knopf der Auszugsicherung wieder ausfährt.
- 5 Anschließend Klemmschraube wieder festdrehen

### DEMONTAGE

- 6 Ein unter Federdruck stehender Anschlagbolzen verhindert das Entnehmen des Halterohres aus der Aufnahme des Sitzes.
- 7 Erst durch bewusstes Drücken dieses Anschlagbolzens kann das Halterohr wieder vollständig herausgezogen werden. Das kann z.B. für Transportzwecke sinnvoll sein.

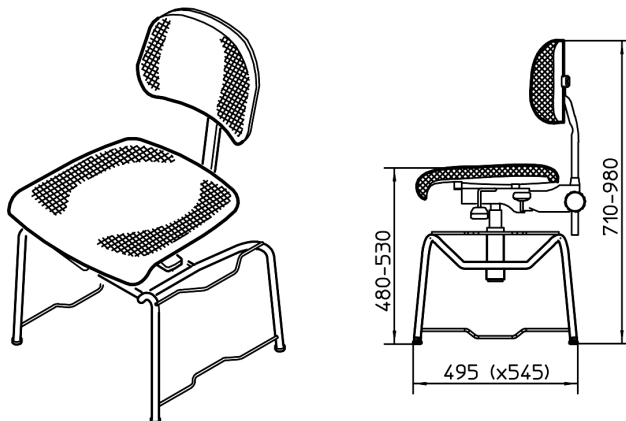
### TECHNISCHE DATEN / SPEZIFIKATION

Material	Rohre: Stahl, gepulvert, schwarz Sitzmechanik, Gasdruckfeder: Stahl, diverse Verbindungselemente: Stahl, verzinkt Kappen, Griffe, Führungen: PA, PE Polsterbezug: Trevira CS (schwer entflammbar)
Traglast	1 Person, 100 kg (statische Last)
Abmessungen	B x T x H: 545 x 495 (515) x 710 (980) mm Sitzfläche: 440 x 440 mm; Sitzhöhe: 480 - 530 mm
Karton	B x T x H: 600 x 600 x 640 mm
Gewicht	netto: 12,5 kg; brutto: 14,7 kg

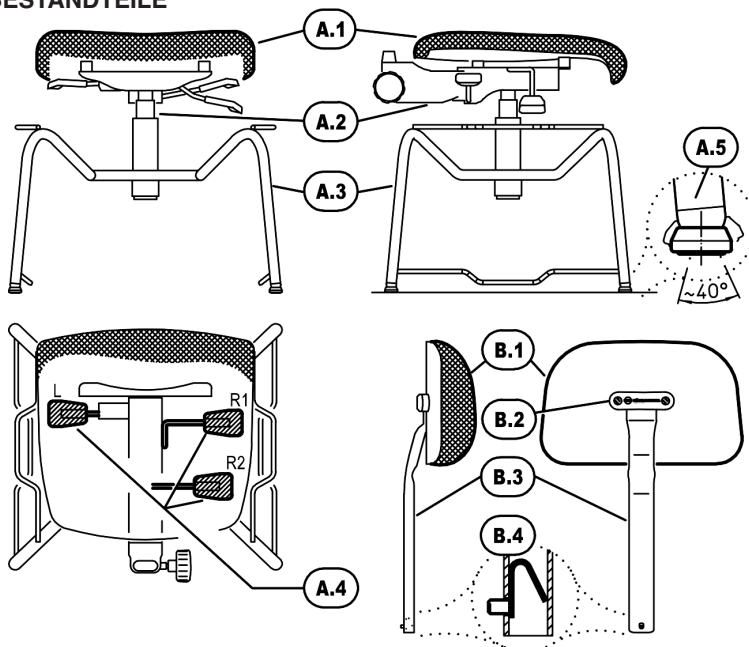


**KÖNIG & MEYER**

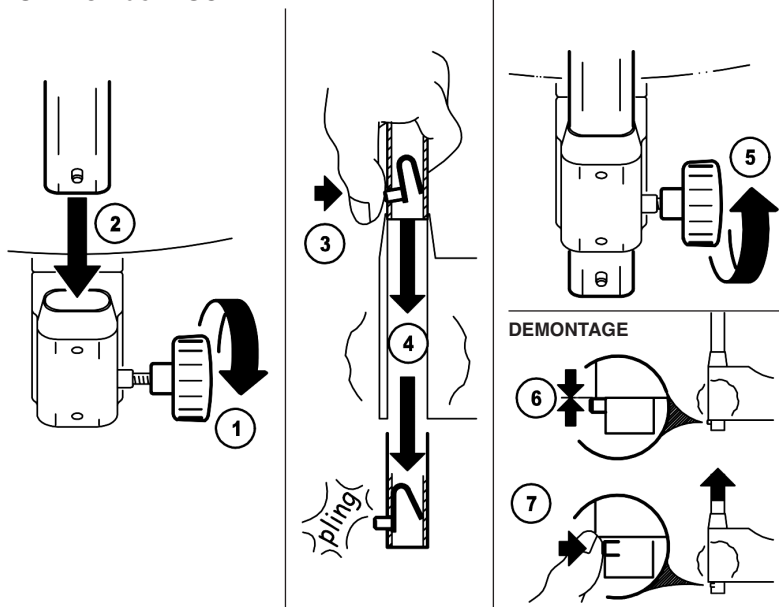
Stands For Music



### BESTANDTEILE



### MONTAGE der RÜCKENLEHNE



## BENUTZERHINWEISE und FUNKTIONEN

### EINSTELLUNG der SITZFLÄCHE

#### HÖHE:

**8** Hebel rechts vorne **R1** anheben

**8 a** EINFAHREN des Sitzes: Sitzfläche BELASTEN

**8 b** AUSFAHREN des Sitzes: Sitzfläche ENTLASTEN  
**BEACHTEN:** Sobald der Hebel **7** nicht mehr betätigt wird, verbleibt die Sitzfläche in Position. Das gilt für jegliche Position zwischen den beiden Endstellungen - stufenlos.

#### NEIGUNG:

**9** Hebel links **L** kräftig anheben und festhalten und durch VERLAGERUNG des KÖRPERGEWICHTS den Sitz wie gewünscht neigen:

**9 a** nach hinten (- 6°) bzw.

**9 b** nach vorn (+ 2°).

**BEACHTEN:** Sobald der Hebel **8** nicht mehr betätigt wird, verbleibt die Sitzfläche in der gewählten Neigung.

### EINSTELLUNG der RÜCKENLEHNE

#### HÖHE:

**10** Rückenlehne festhalten und Klemmschraube lösen.

**11** Anschließend Halterrohr in gewünschte Höhe schieben und Position der Rückenlehne durch Anziehen der Klemmschraube sichern.

**12** Die maximale Höhe der Rückenlehne ist begrenzt durch einen Anschlagbolzen.  
 Siehe auch Kap. MONTAGE, Pos.6

#### POLSTER:

**13** Das Rückenpolster ist fest mit dem Halterrohr verbunden, kann aber dennoch um ca. 30° geschwenkt werden.

**14** Eine Voreinstellung entfällt, weil sich das Polster automatisch dem Rücken des Benutzers anschmiegt.

#### NEIGUNG:

**15** Hebel rechts hinten **R2** nach unten drücken...

...und schon schwingt die Rückenlehne nach vorne.

**16** Durch Gegendruck mit dem Rücken wähle man die gewünschte Position (max. -24°), welche dann durch...

**17** ...Anheben dieses Hebels **R2** fixiert wird.

### STAPELN - bis zu 5 Stühle

Für sicheres Stapeln ist es erforderlich:

**18** - die Rückenlehne maximal auszufahren, bis der Bolzen anschlägt (siehe **6**)

**19** - die Rückenlehne um ca. 18° nach hinten geneigt zu fixieren (siehe **16, 17**)

**20** - die tiefste Sitzposition einzustellen (siehe **8.a**)

**21** - die seitlichen Einhängebügel sorgfältig zu platzieren und auszurichten

**22** - nicht mehr als 5 Stühle zu stapeln  
**HINWEIS:** Naturgemäß steigt mit zunehmender Anzahl der Stühle der Schwerpunkt des Stapels, während seine Steifigkeit sinkt. Es braucht deshalb besondere Sorgfalt beim Aufbau des Stapels. Ebenso empfehlen wir Unbefugte fernzuhalten.

### PRÜFEN, INSTANDHALTEN

- Bei Wartungsarbeiten auf evtl. Gefährdungen achten bzw. vermeiden (Anstoßen, Einklemmen...)

- Zur Reinigung am besten ein leicht feuchtes Tuch und ein nicht scheuerndes Reinigungsmittel benutzen

### FEHLERSUCHE (F) und BESEITIGUNG (B)

F: Orchesterstuhl kippelt

B: Untergrund auf Eignung prüfen

B: Orchesterstuhl in Ordnung? (Fußgestell, Gleiter)

F: Stuhl bzw. Rückenlehne zu hoch/tief/etc.

B: Einstellungen ändern (Grenzen beachten)

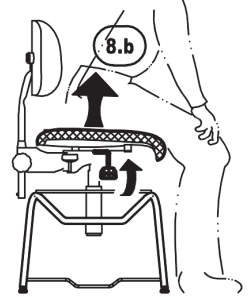
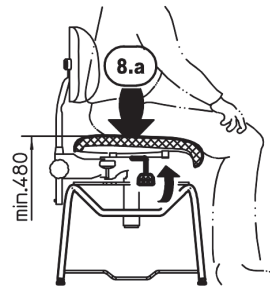
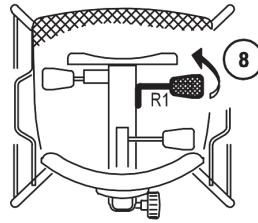
F: Stühlestapel wackelt

B: Maximale Anzahl der Stühle beachten: 5

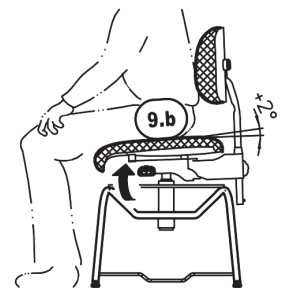
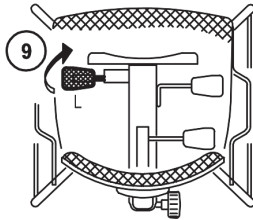
B: Stühle erneut mit Sorgfalt aufeinanderstapeln

B: Zustand der Stühle überprüfen

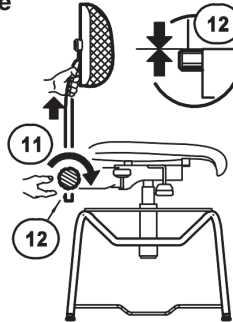
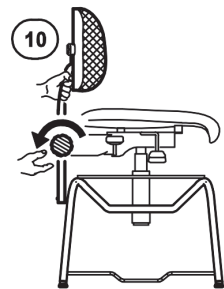
### SITZFLÄCHE: Höhe



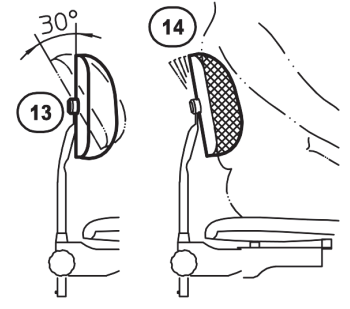
### SITZFLÄCHE: Neigung



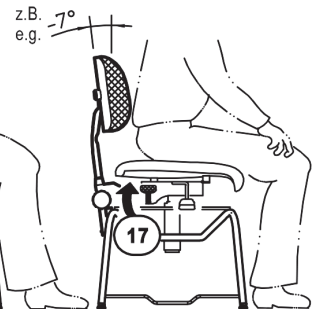
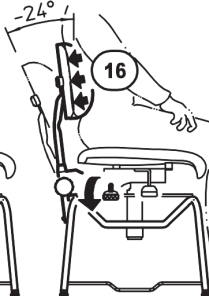
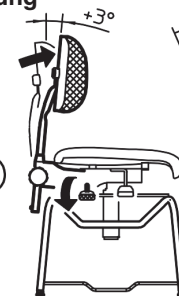
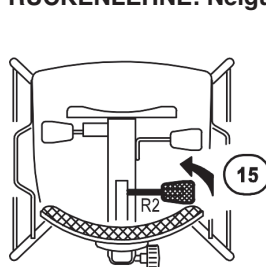
### RÜCKENLEHNE: Höhe



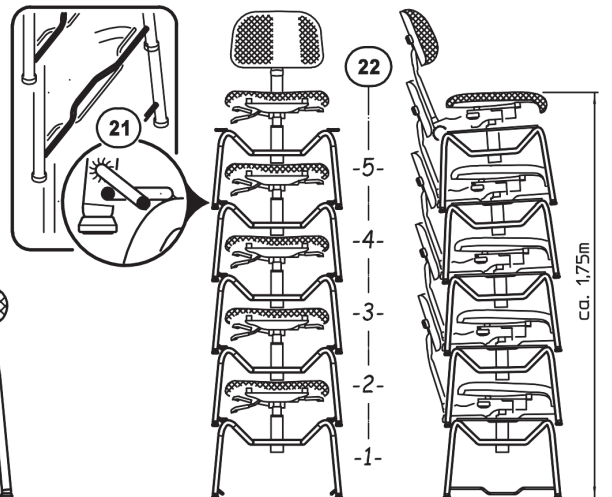
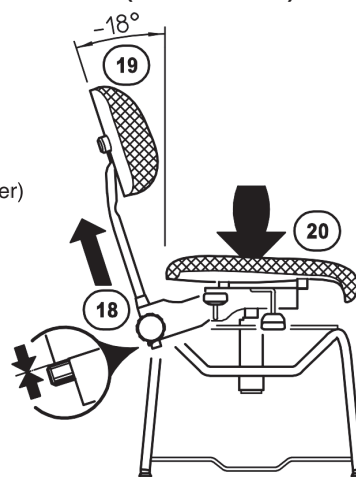
### RÜCKENLEHNE: Polster



### RÜCKENLEHNE: Neigung



### STAPELN (max. 5 Stühle)



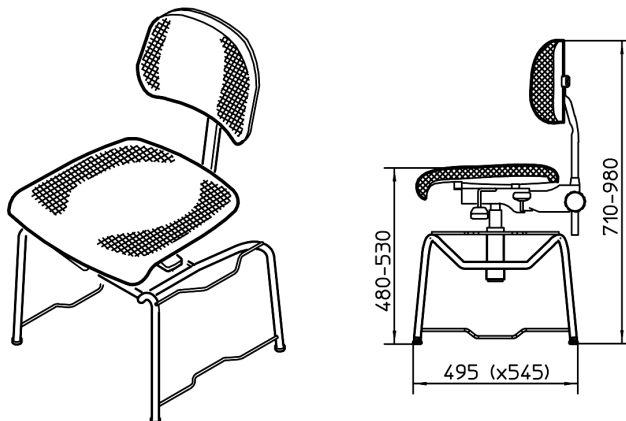
# 13440 Orchestra chair

FOR PROFESSIONAL USE



- Versatile uses and very solid
- The four-legged frame consists of extremely robust 20 x 2 mm steel tubes and is covered in black-powdered coating.
- Height and depth adjustable
- The adjustment to the quality gas pressure lift operates pneumatically and is done variably via the adjustment lever
- With ventilation holes and breathable foam cushion
- Seat and back are made of flame retardant materials
- The 4 legs have low-noise and movable plastic glides that adjust to the floor
- Stackable, i.e. space-saving storage (up to 5 chairs)
- Including stocking grooves

Thank you for choosing this product. Please read and follow these instructions carefully. This manual informs you about the important steps to set up and handle the product. We recommend to keep the manual in a separate place for a possible later use.



## SAFETY NOTES

- Prior and after use of the orchestra chairs please perform visual inspection and check for completeness and functionality as well as possible damage.
- A damaged chair may not be used i.e. it may only be used after a qualified technician has repaired the chair.
- Only a maximum of 5 orchestra chairs may be stacked, according to the specifications for safe stacking (see points 18 - 22). In addition, stacking results in instability and overloading, which represents a possible risk.
- Only use on suitable surfaces, i.e. on even surfaces that are load-bearing
- Please ensure that the orchestra chairs are cared for with the appropriate diligence to maintain functionality, useful life and finally ensures safe use of the chairs for musicians.

## INSTRUCTION MANUAL

### COMPONENTS

The box contains the pre-assembled  
**A. ORCHESTRA CHAIR** as well as the  
**B. BACKREST**

First perform a visual inspection, to ensure if the parts are there and in working condition. Examples include:

- A.1** Cushion seat: Intactness, firm seating...
- A.2** Seat mechanism: Cushion, all screws are included...
- A.3** Base: Stable, powder coating...
- A.4** Operating lever: Condition, functionality...
- A.5** Plastic glides: Included, functionality...
- B.1** Cushion backrest: Intactness, functionality...
- B.2** Screws: All parts included, firm seating...
- B.3** Seat tube: Condition, powder coating...
- B.4** Extension lock: Seat, functionality...

### ATTACH the BACKREST

- 1 Loosen the clamping screw of chair back a bit
- 2 Place the backrest tube into the holding tube of the chair back...
- 3 ...at the same time press the extension lock button...
- 4 ...and place the holding tube in the holder opening until the button of the extension lock clicks.
- 5 Then re-tighten the clamp screw

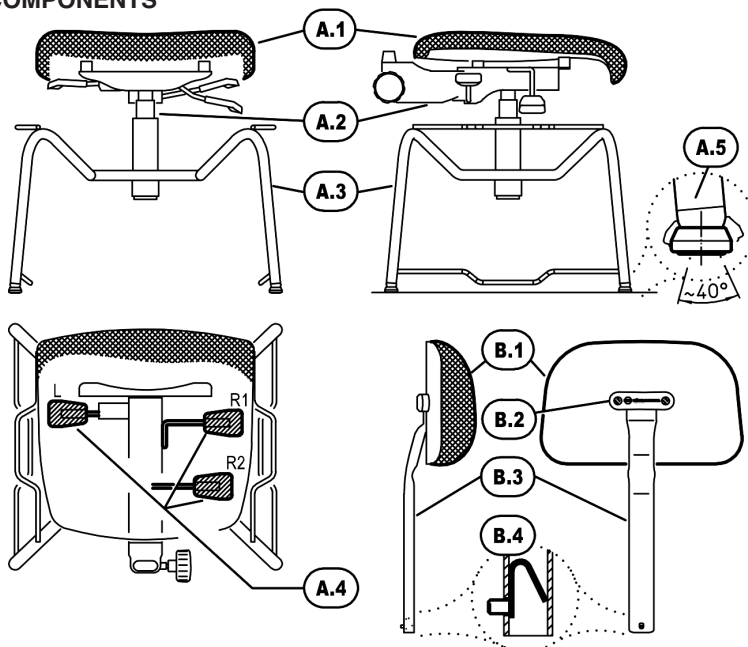
### DISASSEMBLY

- 6 A pin bolt located under the pneumatic mechanism ensures that the holding tube can be removed from the holder opening of the seat.
- 7 It can only be completely removed by consciously pressing the locking pin. This can be useful for transport purposes.

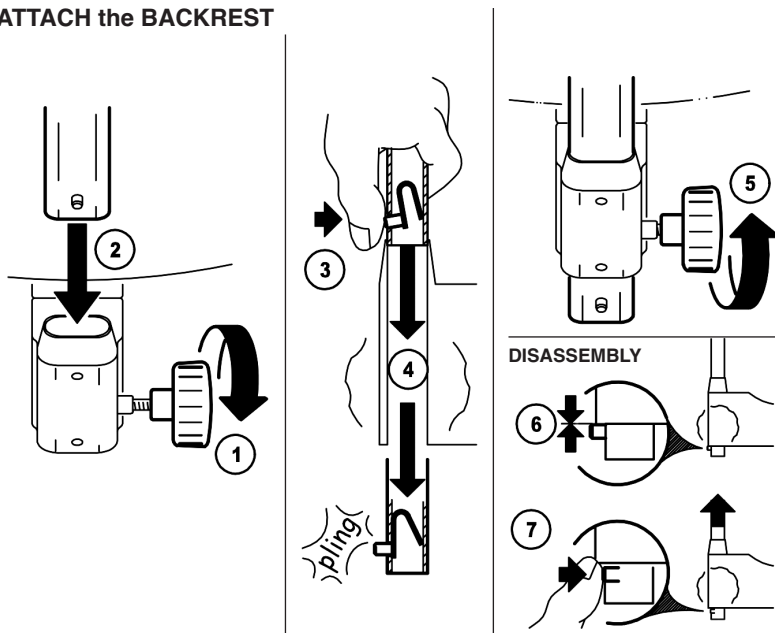
### TECHNICAL DATA

Material	Tubes: Steel, powder coating, black Seat mechanic, pneumatic spring Steel, diverse Connection elements: Steel, galvanized Caps, grips, guides: PA, PE Cushion covering: Trevira CS (flame retardant)
Load	1 Person, 100 kg (static load)
Dimensions	W x D x H: 545 x 495 (515) x 710 (980) mm Seat surface: 440 x 440 mm; Seat height: 480 - 530 mm
Box	W x D x H: 600 x 600 x 640 mm
Weight	net: 12.5 kg; gross: 14.7 kg

## COMPONENTS



## ATTACH the BACKREST



## USAGE NOTES and FUNCTIONS

### ADJUST the CHAIR SEAT

#### HEIGHT:

**8** Lift the right front lever **R1**

**8 a** Lower the seat: Put weight on the seat

**8 b** Lift the seat: Don't put weight on the seat

**NOTE:** To select seat position take hand off lever This applies to all positions. The position can be adjusted variably.

#### ANGLE:

**9** Pull on the left lever **L** and hold in place and lean on the chair seat the angle of the seat can be changed:

**9 a** body weight back (- 6°) i.e.

**9 b** body weight front (+ 2°).

**NOTE:** To select seat angle let go of the lever **8**.

### ADJUST the BACKREST

#### HEIGHT:

**10** Hold the backrest and loosen the clamp screw.

**11** Then adjust the holding tube to the desired height and secure the position of the backrest by tightening the clamp screw.

**12** The maximum height of the backrest is limited by the locking pin.

See Section Installation, Pos.6

#### CUSHION:

**13** The backrest cushion is affixed to the holding tube, and can swivel by approx. 30°.

**14** A preset position is not necessary because the cushion automatically adjusts to the back of the user.

#### ANGLE:

**15** Press the lever located on the right in the back **R2** downwards...  
...and the backrest swings to the front.

**16** By pressing your back onto the cushion, the desired position (max. -24°) can be reached, which...

**17** ...can be set by pulling the lever **R2** up.

### STACKING - up to 5 chairs

For safe stacking it is necessary:

**18** - to extend the backrest to the maximum until the bolt stops (see **6**)

**19** - to fix the backrest tilted backwards by approx. 18° (see **16**, **17**)

**20** - to set the lowest seat position (see **8.a**)

**21** - to place and align the side hanging brackets carefully

**22** - stack no more than 5 chairs

**NOTE:** Naturally, as the number of chairs increases, the center of gravity of the stack increases while its rigidity decreases. It therefore needs special care when assembling the stack. We also recommend keeping away unauthorized people.

### CHECK, MAINTENANCE, CLEANING

- During maintenance work, pay attention to hazards and avoid them (bumping, jamming...)

- To care for the product, use a damp cloth and a non-abrasive cleaning agent

### FAULT-FINDING (F) and REPAIR (R)

F: Orchestra chair is not stable

R: Check if the surface is suitable

R: Is the orchestra chair in good condition?  
(Base, gliders)

F: The chair i.e. back rest is too high/low/etc.

R: Change the settings (pay attentions to the limits)

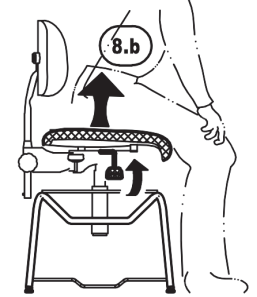
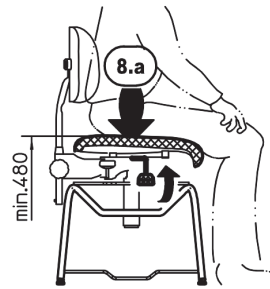
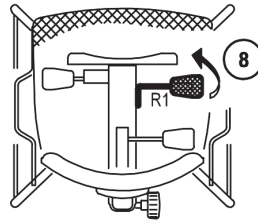
F: Chair stack is not stable

R: Ensure that only the maximum number of chairs are stacked: 5

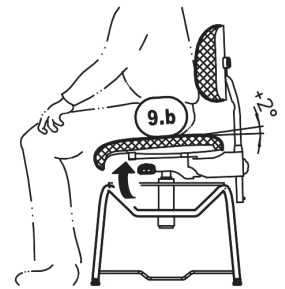
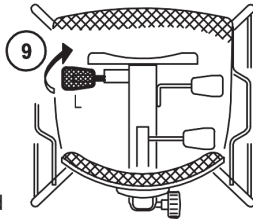
R: Re-stack the chairs carefully

R: Check the condition of the chairs

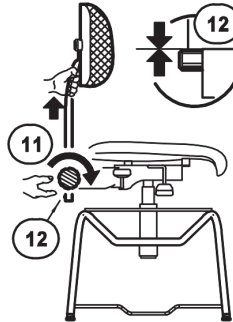
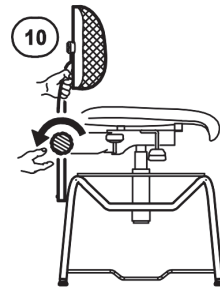
### CHAIR SEAT: Height



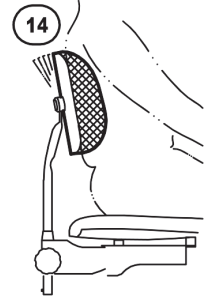
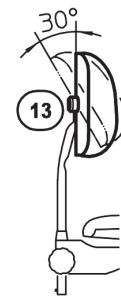
### CHAIR SEAT: Angle



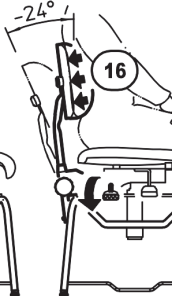
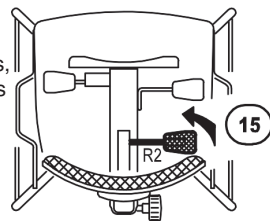
### BACKREST: Height



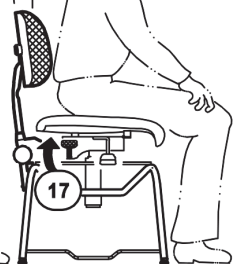
### BACKREST: Cushion



### BACKREST: Angle



z.B. -7°  
e.g.



### STACKING (up to 5 chairs)

